

# AKTUELL

Bundesinnungsinformation für  
das Baunebengewerbe

---

## INHALT

### UMWELT UND VERKEHR

- Langgutfahren dürfen auf Autobahnen 80 km/h fahren
- Förderung für Lkw-Rechts-Abbiegeassistenten beantragen
- 66. Novelle zur KDV 1967

### DIVERSES

- Fachseminare der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)
  - Österreichische Abfallwirtschaftstagung 2020
  - ÖWAV-Seminar „Abfallrecht für die Praxis“
  - ÖWAV-Seminar „Vergaberecht für die Praxis“
  - ÖWAV-Grundkurs „Betriebspersonal von Altstoffsammelzentren, Recyclinghöfen und Mistplätzen“
  - ÖWAV-Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronische Aufzeichnungen“
  - ÖWAV-Seminar „Grundwasserschutz in Österreich“
  - ÖWAV-Seminar „Abfallverzeichnisverordnung NEU“
  - ÖWAV-Kurs „Das ABC des Abfallrechts“ für EinsteigerInnen und zur Auffrischung!
  - ÖWAV-Seminar „Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag 2020“
  - ÖWAV-Ausbildungskurs „Baurestmassen - Ausbildung von Deponiepersonal“
  - ÖWAV-Seminar „Künstliche Mineralfasern - Mineralwolleabfälle“
  - ÖWAV-Seminar: Umgang mit Löschwasser, ÖWAV-Regelblatt 37
-

## UMWELT UND VERKEHR

### ▪ Langgutfahren dürfen auf Autobahnen 80 km/h fahren

Ein europaweit einzigartiger Anachronismus gehört endlich der Vergangenheit an und der Verkehrsfluss auf Autobahnen wird verbessert. Mit der 65. KDV-Novelle wurde die zulässige Geschwindigkeit für Langgutfahren auf Autobahnen und Autostraßen neu geregelt. Die Höchstgeschwindigkeit für Langgutfahren wurde von 70 km/h auf 80 km/h erhöht. Langgutfahren können damit mit dem sonstigen Verkehr auf Autobahnen gleichberechtigt mitfließen. Langgutfahren sind damit im Verkehr gleich schnell unterwegs wie bereits 1. klassische Lkw bei herkömmlichen Fahrten von Nutzfahrzeugen, 2. Lkw mit Jahresdauer genehmigungen, die ihre Fahrzeug-Abmessungen und Grenzwerte geringfügig überschreiten oder 3. typische, größere Sondertransporte (mit Einzelgenehmigung für eine Route).

Nähere Informationen können bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

### ▪ Förderung für Lkw-Rechts-Abbiegeassistenten beantragen

Ab sofort können Kostenvoranschläge für die Nachrüstung von Abbiegeassistenten bei der Förderstelle SCHIG eingebracht werden. Führen Unternehmen für schwere Lkw (> 3,5 t hzG) freiwillig Nachrüstungen mit Rechts-Abbiegeassistenten durch oder lassen neue Lkw damit ausstatten, können sie dafür eine Förderung beantragen. Förderbar sind Lkw (N2, N3), die gewerblich bzw. im Werkverkehr eingesetzt werden. Förderbar sind höchstens 25 Prozent, jedoch maximal 900,00 Euro je Lkw (für Anschaffung und Einbau). Bis zu fünf Lkw pro Unternehmen sind förderbar. Nach der Förderzusage muss der Einbau innerhalb von drei Monaten erfolgen. Bei Neufahrzeugen gelten sechs Monate Nachweisfrist (Lieferung). Das Fördervolumen beträgt 1 Mio. Euro (De-minimis).

Nähere Informationen können unter <https://www.schig.com/abbiegen/> abgerufen werden.

### ▪ 66. Novelle zur KDV 1967

Im BGBl. Teil II ist unter der Nr. 350/2019 die 66. KDV-Novelle veröffentlicht worden und kann unter folgendem Link abgerufen werden:

[https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA\\_2019\\_II\\_350/BGBLA\\_2019\\_II\\_350.pdfsig](https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2019_II_350/BGBLA_2019_II_350.pdfsig)

Hauptthemen sind das Feuerwehrkennzeichen und Änderungen in der Ausbildung zur Lenkberichtigung.

## DIVERSES

### ▪ Fachseminare der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)

Fachseminar „Innerbetrieblicher Verkehr - Anforderungen an Verkehrs- und Fluchtwege“

*Kurstage:* 12.12.2019, 09:00 - 17:00 Uhr

*Ort:* Landhotel Schicklberg  
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster

*Kosten:* € 150,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Kursunterlagen inbegriffen.

**Fachseminar „Befahren von (Einsteigen in) und Arbeiten in engen Räumen und Behältern - Confined Space Entry (CSE)“**

*Kurstage:* 25.02.2020, 08:00 - 17:00Uhr  
26.02.2020, 08:00 - 17:00 Uhr

*Ort:* Griehser GmbH  
Puchstraße 41, 8020 Graz

*Kosten:* € 450,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei).

**Fachseminar „Weiterbildung für Sicherheitsvertrauenspersonen - Fachmodul Bau“**

*Kurstage:* 20.01.2020, 08:00 - 16:40 Uhr

*Ort:* Steiermarkhof Graz  
Ekkehard-Hauer-Straße 33, 8052 Graz

*Kosten:* € 150,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Seminarunterlagen inbegriffen.

**Fachseminar „Ausbildung zur Sicherheitsvertrauensperson - Fachrichtung Bau“**

*Kurstage:* 10.02.2020, 08:00 - 16:40 Uhr  
11.02.2020, 08:00 - 16:40 Uhr  
12.02.2020, 08:00 - 16:40 Uhr

*Ort:* Falkensteiner Hotel & Asia Spa  
In der Au 1, 8700 Leoben

*Kosten:* € 250,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Seminarunterlagen inbegriffen.

**Fachseminar „Elektrotechnische Sicherheitsvorschriften - Update“**

*Kurstage:* 29.01.2020, 09:00 - 17:00 Uhr  
30.01.2020, 09:00 - 17:00 Uhr

*Ort:* Landhotel Schicklberg  
Schicklberg 1, 4550 Kremsmünster

*Kosten:* € 300,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Seminarunterlagen inbegriffen.

**Seminar für Sicherheitsvertrauenspersonen**

*Kurstage:* 14.01.2020, 08:00 - 17:00 Uhr  
15.01.2020, 08:00 - 17:00 Uhr  
16.01.2020, 08:00 - 17:00 Uhr

*Ort:* Vienna House Martinspark  
Mozartstraße 2, 6850 Dornbirn

*Kosten:* € 250,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Seminarunterlagen inbegriffen.

**Fachseminar „Qualifikationsnachweis für Arbeiten unter Spannung bis 1 kV“**

*Kurstage:* 22.01.2020, 09:00 - 17:00 Uhr  
23.01.2020, 09:00 - 16:45 Uhr

*Ort:* Hotel Post am See  
Am See 82, 6213 Pertisau

*Kosten:* € 300,00 pro Person (mehrwertsteuerfrei). Verpflegung und Seminarunterlagen inbegriffen.

Bei Interesse können nähere Informationen zu diesen Fachseminaren in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

■ **Österreichische Abfallwirtschaftstagung 2020**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet vom 28. - 30.04.2020 in Wels in Kooperation mit dem BMNT und dem Land Oberösterreich die Österreichische Abfallwirtschaftstagung unter dem Leitthema „ABFALL.ZUKUNFT.GESTALTEN“.

Das Leitthema der Abfallwirtschaftstagung 2020 (AWT) in Wels steht ganz im Lichte der bevorstehenden Umsetzung des EU-Kreislaufwirtschaftspaketes und deren Richtlinien. In Kooperation mit dem BMNT und dem Land Oberösterreich werden die TeilnehmerInnen der AWT in insgesamt vier Veranstaltungsblocken über jene Abfallströme informiert, bei denen die derzeitigen Sammel- und Recyclingmaßnahmen noch verbessert werden müssen, um die ambitionierten Ziele der EU meistern zu können.

Die AWT startet mit dem Festvortrag von Herrn Prof. Dr. h.c.mult. Walter R. Stahel, dem „Vater“ des Circular Economy Gedankens. Im Anschluss daran werden die TeilnehmerInnen über den aktuellen Stand und die Vorhaben des BMNT informiert. Am Abend findet die Preisverleihung des Abfallwirtschaftspreis Phönix 2020 statt. Als Neuheiten können bei dieser AWT außerdem der „Poster Walk“ und der „Generationendialog Abfallwirtschaft“ angekündigt werden. Im Rahmen des Generationendialogs beleuchtet die Junge Abfallwirtschaft gemeinsam mit alteingesessenen BranchenexpertInnen die Weiterentwicklung der österreichischen Abfallwirtschaft.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

#### ▪ **ÖWAV-Seminar „Abfallrecht für die Praxis“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 05.12.2019 in Kooperation mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus und der Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH das Seminar „Abfallrecht für die Praxis“ in Wien.

Die AWG-Novelle Rechtsbereinigung wurde im Juli 2019 im Weg eines parlamentarischen Initiativantrags beschlossen und wird im ersten Block von „Abfallrecht für die Praxis“ im Detail vorgestellt. Dabei wird es um viele für die Abfallwirtschaft relevante Änderungen - von den Behandlungsgrundsätzen über das Erlaubnisrecht bis hin zur Genehmigung von Anlagen - gehen. Wie jedes Jahr wird es auch heuer wieder einen Infoblock mit einer übersichtlichen und komprimierten Darstellung der Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofs sowie der Landesverwaltungsgerichte geben. Ergänzt wird dieser Teil mit einem Blick in die Zukunft, nämlich auf die anstehende Umsetzung des Kreislaufwirtschaftspaketes. Im dritten Teil der Veranstaltung greifen wir das Thema Kreislaufwirtschaft nochmal auf und sehen uns die beabsichtigte Umsetzung im Verpackungsbereich an. Ein eigener Vortrag wird schließlich die neue Abfallverzeichnisverordnung vorstellen.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

#### ▪ **ÖWAV-Seminar „Vergaberecht für die Praxis“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 11.03.2020 in Wien in Kooperation mit dem VOEB, dem Österreichischen Gemeindebund und dem Österreichischen Städtebund das Seminar „Vergaberecht für die Praxis - Sicher durch das Vergabeverfahren“.

Seit dem Inkrafttreten des Bundesvergabegesetzes 2018 ist mehr als ein Jahr vergangen. Die erste Aufregung hat sich gelegt. Viele Neuerungen sind intensiv diskutiert worden und erste - mehr oder weniger erhellende - Rechtsprechung existiert bereits.

In bewährter Weise werden Fragestellungen, die für die Vergabepaxis in der Wasser-, Abwasser- und Abfallwirtschaft von Relevanz sind, sowohl von TechnikerInnen als auch JuristInnen beantwortet. Dabei wird der thematische Bogen von der Vorbereitung von Vergabeverfahren über die Verfahrens-abwicklung bis zum Abschluss von Vergabeverfahren und deren mögliche Konsequenzen gespannt.

Am Ende des Veranstaltungstages sollen die TeilnehmerInnen aus den Vorträgen nicht nur Inputs für die Vergabepaxis mitnehmen können, sondern in Gesprächen und Diskussionen unterschiedliche Positionen in einem Beschaffungsprozess (noch besser) verstehen lernen.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Grundkurs für das „Betriebspersonal von Altstoffsammelzentren, Recyclinghöfen und Mistplätzen“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet in Kooperation mit der ARGE Österreichischer Abfallwirtschaftsverbände den 11. Grundkurs für das „Betriebspersonal von Altstoffsammelzentren, Recyclinghöfen und Mistplätzen“ am 05. und 06.05.2020 in Wels.

Diese zweitägige Kursmaßnahme zur Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals von Altstoffsammelzentren (ASZ), Recyclinghöfen und Mistplätzen umfasst die Bereiche der **"ASZ-Bewirtschaftung"**, abgestimmt auf professionelle Lösungen in Bezug auf die Vielzahl der verschiedenen Sammelfraktionen und der **"ASZ-Kundenbetreuung"**, und wird seitens des Lebensministeriums empfohlen. Erstmals wird mit diesem Kurs eine bundesweit einheitliche und abgestimmte Ausbildung für das Betriebspersonal von Altstoffsammelzentren angeboten.

Die Schwerpunkte der Schulung beinhalten vorrangig die Sammlung und Verwertung der zahlreichen Abfallarten, sowie das Kennenlernen der praktischen Arbeit im ASZ. Die Praxisschulung erfolgt in Altstoffsammelzentren, die einen einheitlichen Stand der Annahmekriterien und Ausstattung gewährleisten.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronische Aufzeichnungen“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet in Kooperation mit dem Verband Österreichischer Entsorgungsbetriebe und dem Fachverband Entsorgungs- & Ressourcenmanagement der WKO einen Kurs „Meldung von Abfallbilanzen und elektronische Aufzeichnungen“ am 22.01.2020 in Salzburg.

In der Abfallbilanzverordnung (BGBl. II Nr. 497/2008) werden Art und Umfang der elektronischen Aufzeichnungen und deren Übermittlung an die zuständige Behörde geregelt. Abfallsammler oder -behandler sind demnach verpflichtet, laufend Aufzeichnungen zu Art, Menge, Herkunft und Verbleib von Abfällen elektronisch zu führen. Dieser Kurs vermittelt den TeilnehmerInnen die wichtigsten Vorgaben und Inhalte von der grundsätzlichen Strukturierung der betriebsspezifischen Stammdaten über die laufenden elektronischen Aufzeichnungen, bis zur jährlichen Meldung einer Abfallbilanz über die Internetseite [edm.gv.at](http://edm.gv.at)

Neben einer rechtlichen und fachlichen Einführung werden insbesondere konkrete Buchungsbeispiele aus der Praxis der TeilnehmerInnen erläutert und anhand der Freeware eADok abgebildet.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Seminar „Grundwasserschutz in Österreich“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 12.03.2020 das Seminar „Grundwasserschutz in Österreich - Aktuelle Themen, Grundlagen und Strategien“ in Wien.

In Österreich ist das Grundwasser nicht nur die wichtigste Ressource zur Trinkwasserversorgung, sondern auch eine unabdingbare Voraussetzung für den Erhalt unserer Kultur- und Naturlandschaften. Eine der wesentlichen Errungenschaften der Wasserwirtschaft ist der Grundsatz der EU-WRRL, Auswirkungen im Zuge wasserwirtschaftlicher Maßnahmen auf das gesamte Einzugsgebiet des Gewässers zu betrachten. In diesem Zusammenhang ist auch die Beurteilung sämtlicher Einflüsse auf das Grundwasser wieder stärker in den Fokus der Betrachtung zu rücken. Neben einer

Darstellung aktueller Untersuchungen und Strategien wird im Rahmen der Veranstaltung daher das Bewusstsein für den Stellenwert und den Schutz unserer Grundwässer gestärkt und neue Ansätze für einen effizienten Grundwasserschutz - auch anhand von Beispielen aus dem benachbarten Ausland - aufgezeigt und diskutiert.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Seminar „Abfallverzeichnisverordnung NEU“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 28.01.2020 in Kooperation mit dem Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus das Seminar „Abfallverzeichnisverordnung NEU“ in Wien.

Das Seminar bietet einen interessanten Überblick über die Neufassung der Abfallverzeichnisverordnung und die sich daraus ergebenden Auswirkungen für die Wirtschaft und Vollzugsbehörden. Mit der neuen Abfallverzeichnis-verordnung sollen die mit EU-Verordnungen (EU) Nr. 1357/2014 und (EU) 2017/997 harmonisierten gefahrenrelevanten Eigenschaften eingearbeitet und europaweit nicht harmonisierte gefahrenrelevante Eigenschaften national präzisiert werden. Das österreichische Abfallverzeichnis (Schlüsselnummern) wird durch Schaffung neuer Schlüsselnummern und Spezifizierungen überarbeitet, wobei auch Bewertungs- und Zuordnungskriterien für Abfallarten, unter Beachtung europäischer Vorgaben, adaptiert werden sollen. Die Vorgaben zur Ausstufung gefährlicher Abfälle sollen in die Abfallverzeichnis-verordnung integriert sowie an die Vollzugspraxis angepasst werden und zukünftig die Regelungen der Festsetzungsverordnung ersetzen. Der Themenblock 2 widmet sich den rechtlichen und fachlichen Grundlagen sowie dem praktischen Vollzug der Ausstufungsverfahren. Im dritten Veranstaltungs-block sollen die Konsequenzen der neuen AbfallverzeichnisVO für Sammler, Behandler und Vollzugsbehörden beleuchtet und ein besonderer Fokus auf den Abfallstrom künstliche Mineralfaserabfälle und deren Zuordnung gelegt werden.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Kurs „Das ABC des Abfallrechts“ für EinsteigerInnen und zur Auffrischung!**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet auch 2020 wieder den ÖWAV-Kurs „Das ABC des Abfallrechts“ für EinsteigerInnen und zur Auffrischung am 21.01.2020 in Wien, am 21.04.2020 in Salzburg und am 08.10.2020 in Graz.

Der Kurs vermittelt den TeilnehmerInnen ein rechtliches Basiswissen zum Abfallrecht. Behandelt werden die wesentlichsten Rechtsvorschriften, Aufzeichnungs- und Meldepflichten der Abfallsammler und -behandler bzw. Abfallbesitzer gleichermaßen wie die gesetzlichen Vorgaben für den Betrieb von Abfallbehandlungsanlagen. Des Weiteren werden die rechtlichen Aspekte von grenzüberschreitenden Abfallverbringungen behandelt. Zudem werden Haftungsfragen und auch Fragen zur ALSAG-Beitragspflicht thematisiert. Besonderes Augenmerk legen die Vortragenden dabei auf die leichte Verständlichkeit der Inhalte für die TeilnehmerInnen ohne juristisches Vorwissen.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Seminar „Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag 2020“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 06.02.2020 in Kooperation mit der Universität Innsbruck und dem Land Tirol das Seminar „Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag 2020 - Klimawandel und Kreislaufwirtschaft - Was kann die Abfallwirtschaft leisten?“ in Innsbruck.

Eine der größten Herausforderungen für die Menschheit in diesem Jahrhundert ist der Klimawandel. Der diesjährige Innsbrucker Abfall- und Ressourcentag wird sich eingangs mit den damit verbunden Herausforderungen beschäftigen. Dabei soll aufgezeigt werden, in

welchem Kontext die Abfallwirtschaft hier einen positiven Beitrag leisten kann bzw. wo ein Verbesserungspotenzial vorhanden ist, um die negativen Auswirkungen des gesellschaftlichen Handelns auf das Klima einzudämmen.

Im zweiten Vortragsblock richtet sich der Vortragsfokus auf das Aufkommen von Einwegverpackungsabfällen (z.B.: Coffee to go-Becher) sowie deren ökologische Alternativen. Zudem soll auch das Thema Einweg oder Mehrweg diskutiert werden. Im letzten Vortragsblock wird über ausgewählte Abfallströme der Zukunft referiert. Den TeilnehmerInnen werden aktuelle Verwertungsverfahren von biogenen Abfällen, Dämmstoffen und Lithium-Ionen-Batterien vorgestellt.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Ausbildungskurs „Baurestmassen - Ausbildung von Deponiepersonal“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet in Kooperation mit dem Österreichischen Baustoff-Recycling Verband und der Geschäftsstelle Bau der WK Österreich unter der Leitung von Herrn GF DI Martin Car einen Ausbildungskurs „Baurestmassen - Ausbildung von Deponiepersonal für den/die Leiter/in der Eingangskontrolle von Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien und dessen/deren Stellvertreter/in“ (staatlich anerkannte Kursmaßnahme im Sinne des § 35 der DVO 2008) vom 10. - 12.02.2020 (Teil I) und vom 17. - 19.02.2020 (Teil II) in Wien. Diese Kursmaßnahme ist insbesondere für den/die Leiter/in der Eingangskontrolle und dessen/deren Stellvertreter/in von Baurestmassenverwertungs- und Sortieranlagen, Bodenaushub-, Inertabfall- und Baurestmassendeponien bestimmt.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Seminar „Künstliche Mineralfasern - Mineralwolleabfälle“**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 17.03.2020 in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Abfallverwertungstechnik und Abfallwirtschaft der Montanuniversität Leoben das Seminar „Künstliche Mineralfasern, Mineralwolleabfälle - Herausforderungen für die Abfallwirtschaft“ in Leoben. Mineralwollen, die kein RAL-oder EUCEB-Gütesiegel aufweisen, stehen im Verdacht aufgrund ihrer lungengängigen Fasergeometrie und ihrer geringen Bio-löslichkeit Krebs zu erregen. Sie fallen bei Rückbaumaßnahmen von Gebäuden als Abfälle an. Mineralwolleabfälle, die aus Produkten bestehen welche nicht durch das RAL-oder EUCEB-Gütesiegel freigezeichnet sind, müssen in Säcke verpackt und auf Asbestkompartimenten von Baurestmassendeponien abgelagert werden. Aufgrund der ungünstigen deponietechnischen Eigenschaften (schlechte Verdichtbarkeit, elastisches Verhalten) stellt die Ablagerung von Mineralwolle-abfällen auf Deponien ein Problem dar. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die gesundheitlichen, materialwissenschaftlichen, abfall- und recyclingtechnischen und rechtlichen Aspekte von Mineralwollen und Mineralwolleabfällen aus Perspektive von Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.

- **ÖWAV-Seminar: Umgang mit Löschwasser, ÖWAV-Regelblatt 37**

Der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) veranstaltet am 31.03.2020 in Kooperation mit den Wirtschaftskammern Österreichs das Seminar „Umgang mit Löschwasser - ÖWAV-Regelblatt 37“ in Wien.

Im Rahmen des Seminars werden die Kernelemente des RB 37 „Umgang mit Löschwasser“ vorgestellt. Dieses Regelblatt zeigt auf, dass im Brandfall Löschwasser nicht ungehindert in Gewässer abgeleitet werden darf und gibt Hinweise darauf, welche Lagermengen und

Abfallarten für einen vollständigen Löschwasserrückhalt zu berücksichtigen sind. Im zweiten Vortragsblock werden den TeilnehmerInnen praktische Erfahrungsberichte von Herstellern und der Feuerwehr präsentiert.

Das Programm im Detail kann bei Interesse in der Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe (T: 01/505 69 60-225 bzw. E: [fehlmann@bigr4.at](mailto:fehlmann@bigr4.at)) angefordert werden.



*Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der  
Bundesinnungsgruppe Baunebengewerbe bedanken sich für  
die gute Zusammenarbeit und wünschen allen  
Funktionären, Mitgliedern und Mitarbeitern ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr!*